**Niederschrift
zur 14. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des
Verbandsgemeinderates**

Sitzungstermin: Donnerstag, 23.09.2021
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 21:35 Uhr
Ort, Raum: in der Sporthalle Silberau, Bad Ems
veröffentlicht: Mitteilungsblatt „aktuell“ Nr. 37 vom 16.09.2021

Anwesend sind:

Unter dem Vorsitz von
Herr Uwe Bruchhäuser

Von den Ratsmitgliedern

Herr Frank Ackermann bis 21.20 Uhr
Herr Herbert Baum
Herr Patrick Becker
Herr Michael Bilo
Herr Markus Clos
Herr Claus Eschenauer
Herr Dieter Ewert
Herr Klaus Ferdinand
Herr Dieter Görg
Frau Susanne Heck-Hofmann
Herr Bernd Hewel
Herr Uwe Kewitz
Herr Ihsan Kiziltoprak
Herr Berthold Krebs
Herr Oliver Krügel
Herr Franz Lehmler
Frau Doris Lotz
Herr Karl Friedrich Merz
Herr Peter Meuer
Frau Magdalene Meyer
Herr Ulrich Münch
Herr Dr. Bernd Paffrath
Herr Detlef Paul
Herr Dieter Pfaff
Herr Jochen Schneider
Herr Paul Schoor
Frau Petra Wiegand
Herr Markus Willig
Herr Heiko Wittler

Von den Beigeordneten

Frau Gisela Bertram
Herr Lutz Zaun

Von den Ortsbürgermeistern

Herr Holger Güth

Von der Verwaltung

Herr Klaus Bonn
Frau Anke Meike
Herr Jürgen Nickel

Büroleitung, zugleich Schriftführer
Leitung GB 2 bis 20.20 Uhr
Kaufmännische Werkleitung bis 20.45 Uhr

Als Gäste

Herr Joachim Schulte

BBE Handelsberatung GmbH, zu TOP 2

Es fehlen:**Von den Ratsmitgliedern**

Frau Erika Fritsche
Herr Uwe Haxel
Herr Dr. Thomas Klimaschka
Herr Christian Oswald
Frau Heike Pfaff
Frau Petra Spielmann
Herr Markus Wieseler

entschuldigt
entschuldigt
entschuldigt
entschuldigt
entschuldigt
entschuldigt
entschuldigt

Von den Beigeordneten

Herr Birk Utermark
Herr Josef Winkler

entschuldigt

Von den Ortsbürgermeistern

Herr Frank Alberti
Herr Michael Drees
Herr Heiner Eggerath
Herr Volker Feldpausch
Herr Wilfried Ilgauds
Herr Norbert Jachtenfuchs
Frau Ilona Köhler-Heymann
Frau Michaela Lehmler
Herr Manuel Liguori
Herr Christoph Linscheid
Herr Jürgen Ludwig
Herr Ralf Mager
Herr Stefan Mertlich
Frau Sonja Puggé
Herr Andreas Ritter
Herr Dietmar Roßtäuscher
Herr Andreas Schilbach
Herr Thomas Schulz
Frau Michelle Wittler

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der in der letzten Sitzung in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
2. Zustimmung zum Einzelhandelskonzept der Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau
Vorlage: 30 DS 1/ 0409/1
3. Antrag der CDU-Fraktion - Bericht über den Stand des Tourismus in der Verbandsgemeinde
4. Einbau von Lüftungsanlagen in Schulen und Kindertagesstätten
Vorlage: 30 DS 1/ 0410
5. Auftragsvergaben
  - 5.1. Auftragsvergabe - Erweiterung der Kita "Panama", Geisig
Vorlage: 30 DS 1/ 0419
  - 5.2. Vergabe der Wasserleitungsbauarbeiten in der Stadt Bad Ems, Pflingstwiese
Vorlage: 30 DS 1/ 0398
  - 5.3. Vergabe der Kanal- und Wasserleitungsbauarbeiten in der Stadt Nassau, Kaltbachstraße, Westerwaldstraße, Oberer Bongert
Vorlage: 30 DS 1/ 0399
6. 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan der Verbandsgemeinde Bad Ems - Nassau für das Haushaltsjahr 2021
Vorlage: 30 DS 1/ 0381
7. Bekanntgabe des Finanzberichts zum 30.06.2021
Vorlage: 30 DS 1/ 0383
8. Beratung und Feststellung des Jahresabschlusses der Verbandsgemeindewerke Bad Ems-Nassau - Betriebszweig Wasserversorgung Bad Ems - zum 31.12.2020
Vorlage: 30 DS 1/ 0389
9. Beratung und Feststellung des Jahresabschlusses der Verbandsgemeindewerke Bad Ems-Nassau - Betriebszweig Abwasserentsorgung Bad Ems - zum 31.12.2020
Vorlage: 30 DS 1/ 0390
10. Beratung und Feststellung des Jahresabschlusses der Verbandsgemeindewerke Bad Ems-Nassau - Betriebszweig Wasserversorgung Nassau - zum 31.12.2020
Vorlage: 30 DS 1/ 0391
11. Beratung und Feststellung des Jahresabschlusses der Verbandsgemeindewerke Bad Ems-Nassau - Betriebszweig Abwasserentsorgung Nassau - zum 31.12.2020
Vorlage: 30 DS 1/ 0392
12. 1. Nachtragswirtschaftspläne der Verbandsgemeindewerke Bad Ems-Nassau (Betriebszweige ehemalige Verbandsgemeinde Bad Ems) für das Wirtschaftsjahr 2021
Vorlage: 30 DS 1/ 0393

13. 1. Nachtragswirtschaftspläne der Verbandsgemeindewerke Bad Ems-Nassau (Betriebszweige ehemalige Verbandsgemeinde Nassau) für das Wirtschaftsjahr 2021
Vorlage: 30 DS 1/ 0394
14. Ausschusswahlen
- 14.1. Ergänzungswahl zu Ausschüssen
Vorlage: 30 DS 1/ 0396
- 14.2. Ergänzungswahl eines Mitgliedes aus Reihen der Feuerwehr im Ausschuss für Feuerwehrangelegenheiten
Vorlage: 30 DS 1/ 0408
15. Mitteilungen und Anfragen
- 15.1. Bundestagswahl
- 15.2. Klimaschutzmanager - Anfrage Herr Lehmler
16. Einwohnerfragestunde

Protokoll:

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Von den 36 Ratsmitgliedern sind 29 anwesend.

Der Vorsitzende eröffnet die 14. Sitzung des Verbandsgemeinderates Bad Ems – Nassau.

Herr Lehmler beantragt, TOP 3 „Antrag der CDU-Fraktion – Bericht über den Stand des Tourismus in der Verbandsgemeinde“ zu vertagen und diesen von der heutigen Sitzung abzusetzen. Hiermit ist der Verbandsgemeinderat einstimmig bei einer Enthaltung einverstanden.

TOP 1 Bekanntgabe der in der letzten Sitzung in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass in der Sitzung am 08.07.2021 in nichtöffentlicher Sitzung folgende Beschlüsse gefasst wurden.

Der Verbandsgemeinderat erteilte mehrheitlich der Verwaltung den Prüfauftrag,

1. ob und unter welchen Voraussetzungen in den Grundschulen und Kindertagesstätten in Trägerschaft der Verbandsgemeinde ein Einbau von raumluftechnischen Lüftungsanlagen in Betracht kommt,
  2. zu untersuchen, wo und unter welchen Bedingungen ein Einsatz von mobilen Luftreinigungsgeräten in diesen Einrichtungen sinnvoll und umsetzbar erachtet wird.
- Die Ergebnisse liegen in der heutigen Verbandsgemeinderatssitzung vor und werden unter TOP 4 beraten und beschlossen.

Das Architekturbüro Plan Norm, Koblenz, erhielt mit einstimmigem Beschluss auf Grundlage des Honorarangebotes vom 17.06.2021 folgende Planungsaufträge für die Sanierung der Grundschule Dausenau:

Architektur (Leistungsphasen 1 – 4) zum Betrag von 32.875,81 Euro (brutto),
Heizung/Lüftung/Sanitär (Lph. 1 - 4) zum Betrag von 28.120,02 Euro (brutto) und
Elektro (Lph. 1- 4) zum Betrag von 12.948,87 Euro (brutto).

Die Lieferungsleistung des UVV-Schleppers Valtra A105MH4 inkl. Quicke G3L Frontlader, Forsttausrüstung und Schlang und Reichert Seilwinde DW 611 für die forstwirtschaftlichen Aufgaben Verbandsgemeinde Bad Ems – Nassau wurde einstimmig an die Firma Raiffeisen-Waren-Zentrale zu einer Bruttogesamtsumme von 116.025,00 € vergeben.

TOP 2   Zustimmung zum Einzelhandelskonzept der Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau

Vorlage: 30 DS 1/ 0409/1

Es wird Bezug genommen auf die Drucksache 30 DS 1/ 0409/1 und diese durch den Vorsitzenden erläutert. Ergänzende Ausführungen erteilt Herr Schulte, BBE Handelsberatung GmbH.

Es entsteht eine längere und kontroverse Aussprache.

Die CDU-Fraktion empfiehlt, bevor der Verbandsgemeinderat über das Konzept beschließt, die Zustimmung der Kommunen einzuholen und eine Bürgerbeteiligung durchzuführen.

Herr Dr. Paffrath sieht einen Drogeriemarktbedarf für Nassau. Ferner vertritt er die Haltung, dass die Entwicklungsfläche in Nassau, Zum Woog, wegen des dort ausgewiesenen Überschwemmungsgebietes aus dem Konzept herausgenommen werden sollte.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass mit dem Konzept keine endgültigen Festlegungen getroffen werden, sondern lediglich das Leitbild und die Grundlage für die anschließende Bauleitplanung darstellt. Im Zuge der Flächennutzungs- und Bebauungsplanverfahren erfolgen dann die notwendigen Beteiligungen (Bürger / Träger öffentlicher Belange). Im Zuge der Aufstellung des Einzelhandelsgutachtens wurden bereits die betroffenen Räte der Städte Bad Ems, Nassau und der Ortsgemeinde Singhofen eng eingebunden. Dies wird von den beiden anwesenden Bürgermeistern ausdrücklich bestätigt. Im Übrigen seien die Empfehlungen im Gutachten so ausgerichtet, um an allen möglichen Standorten Entwicklungspotentiale umzusetzen. Gerade dies sei mit der Verabschiedung des Einzelhandelskonzeptes ein wichtiges Signal, um Prozesse in die richtige Richtung einleiten zu können und keine wertvolle Zeit zu verlieren.

Herr Bürgermeister Bruchhäuser empfiehlt daher das Einzelhandelskonzept in der heutigen Sitzung zu verabschieden und den Beschlussvorschlag in dem Sinne zu erweitern, dass das Konzept als Leitbild dient, wobei die daraus aufgezeichneten künftigen Einzelhandelsentwicklungen im Flächennutzungsplan und den betroffenen Bebauungsplänen der Städte / Ortsgemeinden Berücksichtigung finden sollen.

Beschluss:

Unter Berücksichtigung der mit dem von der BBE Handelsberatung vorgelegten Entwurfs des Einzelhandelskonzeptes für die Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau fasst der Verbandsgemeinderat folgenden Beschluss:

- Der vom Gutachter vorgeschlagenen ortsspezifischen Liste zur genauen Definition der nahversorgungsrelevanten, innenstadtrelevanten und nicht-innenstadtrelevanten Sortimente in der VG Bad Ems-Nassau wird zugestimmt (siehe Anlage 1). Den Städten Bad Ems und Nassau sowie den übrigen Ortsgemeinden wird empfohlen, diese Sortimentsliste künftig aufzustellenden Bebauungsplänen zur räumlichen Steuerung des Einzelhandels zugrunde zu legen.
- Die Empfehlungen zur Weiterentwicklung des zentralen Versorgungsbereiches Bad Ems werden befürwortend zur Kenntnis genommen. Der vom Gutachter empfohlenen Abgrenzung des zentralen Versorgungsbereiches Bad Ems wird zugestimmt (siehe Anlage 2). Der Einbeziehung des ehemaligen Kasernengeländes an der Alten Kemmenauer Straße wird unter der Auflage zugestimmt, dass zwischen Weidhellweg und dem Kasernengelände eine möglichst barrierefreie Fußwegeverbindung hergestellt wird. Die entsprechenden Anregungen des Einzelhandelsgutachters sind zu berücksichtigen. Einzelheiten zur Ausführung dieser Planung werden im späteren Verfahren der Bauleitplanung bestimmt.
- Die Empfehlungen zur Weiterentwicklung des zentralen Versorgungsbereiches der Stadt Nassau werden befürwortend zur Kenntnis genommen. Der vom Gutachter empfohlenen Abgrenzung des zentralen Versorgungsbereiches Nassau wird zugestimmt (siehe Anlage 3).
- Dem Standortbereich „Zum Woog“ in der Stadt Nassau mit dem dort bereits ansässigen Rewe-Supermarkt wird die Funktion eines „Ergänzungsstandortes für die Nahversorgung“ zugewiesen. Der Ansiedlung weiterer Einzelhandelsnutzungen mit nahversorgungsrelevanten Kernsortimenten wird unter der Auflage zugestimmt, dass die zuständigen Landesplanungsbehörden der Ausweisung eines „eingeschränkten zentralen Versorgungsbereiches für die Nahversorgung“ genehmigen.
- Dem Standort „Norma-Markt“ in Singhofen wird die Funktion eines „Ergänzungsstandortes für die Nahversorgung“ zugewiesen. Einer Erweiterung des ansässigen Lebensmittelmarktes auf eine Verkaufsfläche von maximal 1.200 m² wird unter dem Vorbehalt zugestimmt, dass die zuständigen Landesplanungsbehörden eine Abweichung von Ziel 57 des Landesentwicklungsplanes IV genehmigen und im Verfahren der Bauleitplanung nachgewiesen wird, dass das Erweiterungsvorhaben keine negativen Auswirkungen auf zentrale Versorgungsbereiche und die wohnungsnah Versorgung in anderen Gemeinden auslösen wird.
- Ansiedlungen von großflächigen Einzelhandelsbetrieben mit nicht-innenstadtrelevanten Sortimenten sollen gemäß den Vorgaben der Landesplanung ausschließlich in den zentralen Orten Bad Ems und Nassau erfolgen. Von der Festlegung von Ergänzungsstandorten im Sinne von Ziel 59 des Landesentwicklungsplanes IV wird aufgrund der in den zentralen Orten eingeschränkten Flächenressourcen abgesehen. Im Falle konkreter Ansiedlungser suche ist im Verfahren der Bauleitplanung die Eignung des vorgesehenen Standorts für die geplante Nutzung zu belegen. Auch ist der Nachweis zu

erbringen, dass das Ansiedlungsvorhaben keine negativen Auswirkungen auf zentrale Versorgungsbereiche und die wohnungsnahе Versorgung in der Ansiedlungskommune oder in anderen Gemeinden auslösen wird.

- Das vorliegende Einzelhandelsgutachten wird als städtebauliches Konzept im Sinne von § 1 Abs. 6 Nr. 11 Baugesetzbuch beschlossen. Es soll als Leitbild für die zukünftige bauplanungsrechtliche Zulassung von Flächen für Einzelhandel in der Verbandsgemeinde Bad Ems – Nassau dienen. Der Verbandsgemeinderat wird dieses Einzelhandelshandelskonzept bei der künftigen Darstellung von Flächen für Einzelhandelsnutzungen im Flächennutzungsplan berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	28
Nein:	0
Enthaltung:	2

Herr Schulte verlässt um 19.55 Uhr die Sitzung.

TOP 3   Antrag der CDU-Fraktion - Bericht über den Stand des Tourismus in der Verbandsgemeinde

Die Behandlung des Antrages wird einstimmig angenommen, jedoch auf einen späteren Zeitpunkt vertagt. Zu Beginn der Sitzung wurde daher der vorgesehene Bericht über den Stand des Tourismus in der Verbandsgemeinde von der Tagesordnung abgesetzt.

TOP 4   Einbau von Lüftungsanlagen in Schulen und Kindertagesstätten Vorlage: 30 DS 1/ 0410

Es wird Bezug genommen auf die Vorlage 30 DS 1/ 0410 und diese durch den Vorsitzenden erläutert.

Die Beschlussfassung erfolgt ohne weitere Aussprache.

Beschluss:

Es ergeht der Grundsatzbeschluss, dass nach Vorliegen entsprechender Förderbewilligungen in den jeweiligen Schulen und Kindertagesstätten und unter Beachtung haushaltsrechtlicher Vorgaben RLT-Anlagen sukzessive eingebaut werden.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den jeweiligen Planungsauftrag zu gegebener Zeit zu erteilen.

Es ergeht der Grundsatzbeschluss, dass mobile Luftreinigungsgeräte in den Schulen nicht beschafft werden, da mit deren Einsatz eine regelmäßige Fensterlüftung nicht vermeidbar wird und eine damit verbundene Effektivität nicht erreicht werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	29
Nein:	0
Enthaltung:	1

TOP 5 Auftragsvergaben
TOP 5.1 Auftragsvergabe - Erweiterung der Kita "Panama", Geisig
Vorlage: 30 DS 1/ 0419

Herr Pfaff verlässt wegen Sonderinteresse den Sitzungstisch und nimmt im Zuhörer-
raum Platz.

Es wird Bezug genommen auf die Vorlage 30 DS 1/ 0419 und diese durch den Vorsit-
zenden erläutert.

Beschluss:

**Die Verbandsgemeinde Bad Ems – Nassau beauftragt die folgenden Firmen zum
Neubau einer Kindertagesstätte in Geisig:**

- **Beckermann und Zimmermann aus Koblenz mit den Abbruch- und Rück-
baurbeiten zum Angebotspreis in Höhe von 18.199,16 €.**
- **Beckermann und Zimmermann aus Koblenz mit den Erd- und Rohbaur-
arbeiten zum Angebotspreis in Höhe von 67.717,55 €.**
- **Hollricher Holzbau aus Kördorf mit den Zimmer- und Holzbaurbeiten zum
Angebotspreis in Höhe von 43.331,53 €.**
- **Pfaff & Haas aus Nassau mit den Elektroarbeiten zum Angebotspreis in
Höhe von 53.244,62 €.**
- **Weißgerber aus Koblenz mit den Sanitärarbeiten zum Angebotspreis in
Höhe von 72.901,97 €.**
- **Weißgerber aus Koblenz mit den Heizungsarbeiten zum Angebotspreis in
Höhe von 16.520,45 €.**

Abstimmungsergebnis:

Ja:	29
Nein:	0
Enthaltung:	0

Herr Pfaff nimmt wieder an der Sitzung teil.

TOP 5.2 Vergabe der Wasserleitungsbauarbeiten in der Stadt Bad Ems, Pflingstwiese
Vorlage: 30 DS 1/ 0398

Es wird Bezug genommen auf die Vorlage 30 DS 1/ 0398 und diese durch den Vorsit-
zenden erläutert.

Nach Anfrage von Herrn Eschenauer teilt der Vorsitzende mit, dass die Bauarbeiten ausschließlich von den Werken durchgeführt werden und hier die Stadt Bad Ems nicht tangiert wird.

Beschluss:

Die Wasserleitungsbauarbeiten in der Pflingstwiese, Bad Ems werden an die Firma Reuscher Tiefbau GmbH aus Rennerod zu einer Nettogesamtsumme von 475.229,12 € vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	30
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 5.3 Vergabe der Kanal- und Wasserleitungsbauarbeiten in der Stadt Nassau, Kaltbachstraße, Westerwaldstraße, Oberer Bongert
Vorlage: 30 DS 1/ 0399**

Es wird Bezug genommen auf die Vorlage 30 DS 1/ 0399 und diese durch den Vorsitzenden erläutert. Die Stadt Nassau hat zwischenzeitlich die Zustimmung der Stadtumbauförderung für diese Maßnahme erhalten, so dass der Beschluss vorbehaltlos erteilt werden kann.

Beschluss:

- 1. Die Kanal- und Wasserleitungsbauarbeiten werden im Zuge des Vollausbaus in der Kaltbachstraße, Westerwaldstraße und Oberer Bongert in Nassau an die Firma Walter Feickert GmbH aus Weilburg zu einer Bruttogesamtsumme von 1.679.770,50 € vergeben, wobei auf den Titel der Kanalbauarbeiten brutto 1.307.202,12 € und auf den Titel der Wasserleitungsbauarbeiten brutto 372.568,38 € (netto 313.082,67 €) entfallen.**
- 2. Die Werkleitung wird ermächtigt, die Lieferleistung für das Material Wasser über eine Preisanfrage freihändig zu vergeben.**

Abstimmungsergebnis:

Ja:	30
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 6   1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan der Verbandsgemeinde Bad Ems - Nassau für das Haushaltsjahr 2021
Vorlage: 30 DS 1/ 0381

Es wird Bezug genommen auf die Vorlage 30 DS 1/ 0381. Der Nachtragsentwurf sowie die damit verbundenen Veränderungen werden durch den Vorsitzenden erläutert.

Der Ergebnishaushalt schließt im Entwurf mit einem geringen Fehlbetrag in Höhe von 47.790 € ab. Im Jahresabschluss 2020 wird nach den bisherigen Erkenntnissen mit einem Überschuss von 170.000 € gerechnet.

Auf die veränderten Investitionen wird ergänzend eingegangen. In 2021 wurden die Planungsleistungen und Verpflichtungsermächtigungen für 2022 zum Einbau von RLT-Anlagen in Schulen und Kindertagesstätten aufgenommen.

Herr Lehmler erklärt, dass der Plan übersichtlich gestaltet und inhaltlich eine Anpassung an die aktuellen bekannten Einnahmen und Ausgabe erfolgt sei. Für eine bessere Ausbildung der Kinder seien die Mittel für die Umsetzung des Digitalpaktes eingestellt worden. Was die Mittel für die Lüftungsanlagen betrifft, müsse man abwarten, in welchem Zeitfenster welche Projekte umsetzbar seien. Seitens der CDU-Fraktion werde dem Nachtragshaushalt zugestimmt.

Herr Baum sieht was die Vorlage des Nachtragsplanentwurfes im Zusammenspiel mit dem sich abzeichnenden Rechnungsergebnis betrifft, keinen Grund zur Sorge für die Finanzlage der Verbandsgemeinde. Er spricht die hohen Investitionen an und stellt sich die Frage, ob man künftig nach wie vor dem Bedarf der Fülle neuer Aufgaben gerecht werden könne, so dass die Belastungsgrenze irgendwann erreicht sei. Insoweit müsse man im Hinblick auf die Beratungen der Haushaltskommission eine Aufgabenkritik betreiben. Für die SPD-Fraktion werde Zustimmung zum Nachtragshaushalt erteilt.

Beschluss:

Der 1. Nachtragshaushaltssatzung und dem 1. Nachtragshaushaltsplan der Verbandsgemeinde Bad Ems – Nassau für das Haushaltsjahr 2021 einschließlich der Planungsdaten 2022 - 2024 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	30
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 7   Bekanntgabe des Finanzberichts zum 30.06.2021
Vorlage: 30 DS 1/ 0383

Es wird Bezug genommen auf die Vorlage 30 DS 1/ 0383 und diese durch den Vorsitzenden erläutert.

Der Verbandsgemeinderat nimmt von der Bekanntgabe Kenntnis.

Frau Meike verlässt um 20.20 Uhr die Sitzung.

TOP 8   Beratung und Feststellung des Jahresabschlusses der Verbandsgemeindewerke Bad Ems-Nassau - Betriebszweig Wasserversorgung Bad Ems - zum 31.12.2020
Vorlage: 30 DS 1/ 0389

Es wird Bezug genommen auf die Vorlage 30 DS 1/ 0389 und diese durch den Vorsitzenden erläutert.

Die Jahresabschlüsse wurden im Werkausschuss für alle Betriebszweige vorgestellt. Eine Herausforderung wird künftig sein, wie man einem allgemein festzustellenden Rückgang der Verbrauchsmengen finanziell entgegenzutreten kann.

Herr Lehmler sieht keine Sorge in dem geringen Verlust für den Betriebszweig Wasserversorgung Bad Ems, zumal für Mehrarbeitsstunden erstmals Rückstellungen gebildet wurden. Durch eine geplante Anpassung und damit verbundene zeitliche Streckung von Investitionen sei in den folgenden Jahren mit einem geringeren Preisdruck zu rechnen.

Beschluss:

1. **Der Jahresabschluss der Verbandsgemeindewerke Bad Ems-Nassau - Betriebszweig Wasserversorgung Bad Ems - zum 31.12.2020 wird festgestellt.**
2. **Der zum 31.12.2020 ausgewiesene Verlust in Höhe von 19.666,98 EUR ist auf neue Rechnung vorzutragen.**

Abstimmungsergebnis:

Ja:	30
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 9   Beratung und Feststellung des Jahresabschlusses der Verbandsgemeindewerke Bad Ems-Nassau - Betriebszweig Abwasserentsorgung Bad Ems - zum 31.12.2020
Vorlage: 30 DS 1/ 0390

Es wird Bezug genommen auf die Vorlage 30 DS 1/ 0390 und diese durch den Vorsitzenden erläutert. Der ausgewiesene Gewinn kommt der Entgeltumstellung zu Gute und aufgrund der Liquidität bedarf es keiner vollen Ausschöpfung der Kreditaufnahmen.

Beschluss:

3. Der Jahresabschluss der Verbandsgemeindewerke Bad Ems-Nassau - Betriebszweig Abwasserentsorgung Bad Ems - zum 31.12.2020 wird festgestellt.
4. Der zum 31.12.2020 ausgewiesene Gewinn in Höhe von 350.100,17 EUR ist auf neue Rechnung vorzutragen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	30
Nein:	0
Enthaltung:	0

- TOP 10**   **Beratung und Feststellung des Jahresabschlusses der Verbandsgemeindewerke Bad Ems-Nassau - Betriebszweig Wasserversorgung Nassau - zum 31.12.2020**
Vorlage: 30 DS 1/ 0391

Es wird Bezug genommen auf die Vorlage 30 DS 1/ 0391 und diese durch den Vorsitzenden erläutert.

Beschluss:

1. Der Jahresabschluss der Verbandsgemeindewerke Bad Ems-Nassau - Betriebszweig Wasserversorgung Nassau - zum 31.12.2020 wird festgestellt.
2. Der zum 31.12.2020 ausgewiesene Gewinn in Höhe von 75.042,68 EUR ist auf neue Rechnung vorzutragen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	30
Nein:	0
Enthaltung:	0

- TOP 11**   **Beratung und Feststellung des Jahresabschlusses der Verbandsgemeindewerke Bad Ems-Nassau - Betriebszweig Abwasserentsorgung Nassau - zum 31.12.2020**
Vorlage: 30 DS 1/ 0392

Es wird Bezug genommen auf die Vorlage 30 DS 1/ 0392 und diese durch den Vorsitzenden erläutert.

Beschluss:

1. Der Jahresabschluss der Verbandsgemeindewerke Bad Ems-Nassau - Betriebszweig Abwasserentsorgung Nassau - zum 31.12.2020 wird festgestellt.
2. Der zum 31.12.2020 ausgewiesene Gewinn in Höhe von 238.813,85 EUR ist auf neue Rechnung vorzutragen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	30
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 12 1. Nachtragswirtschaftspläne der Verbandsgemeindewerke Bad Ems-Nassau (Betriebszweige ehemalige Verbandsgemeinde Bad Ems) für das Wirtschaftsjahr 2021
Vorlage: 30 DS 1/ 0393

Es wird Bezug genommen auf die Vorlage 30 DS 1/ 0393 und diese durch den Vorsitzenden erläutert. Er ergänzt, dass ein Teil der Investitionen in das Folgejahr verschoben werden, was sich auf den Haushalt entsprechend auswirkt.

Herr Nickel weist in der Gesamtbetrachtung darauf hin, dass in diesem Jahr aufgrund des feuchten Sommers deutlich weniger Wasser verkauft, in der Folge auch weniger Schmutzwasser entsorgt wurde. So sei im Bereich Bad Ems ein Rückgang von 7 % und Nassau von 6,5 % zu verzeichnen. Dadurch wird u.a. das negative Wirtschaftsplanergebnis bei der Wasserversorgung in Bad Ems bedingt. Die hohen Investitionen beim Abwasser schlagen als Afa zu Buche

Auf Anfrage von Herrn Lehmler teilt der Vorsitzende mit, dass man bei den Investitionen die Wünsche der Ortsgemeinden bei der Aufstellung des Wirtschaftsplanes berücksichtigt habe, letztlich dieser geplante Umfang der Projekte in dem geplanten Zeitfenster jedoch nicht umgesetzt werden konnte. Dies wurde nunmehr im Nachtragsplan angepasst und wird im angemessenen Maß in 2022 eingeplant.

Beschluss:

Mit den Nachtragswirtschaftsplänen für das Wirtschaftsjahr 2021 werden festgesetzt:

a) im Erfolgsplan Wasserversorgung

	erhöht um EUR	vermindert um EUR	von bisher EUR	auf nun- mehr EUR
Erträge		10.400	2.697.950	2.687.550
Aufwendungen	24.900		2.697.950	2.722.850
Jahresverlust	35.300		0	35.300

b) im Vermögensplan Wasserversorgung

	erhöht um EUR	vermindert um EUR	von bisher EUR	auf nun- mehr EUR
Einnahmen		861.700	5.909.950	5.048.250
Ausgaben		861.700	5.909.950	5.048.250
Kredite zinslos		269.500	1.880.000	1.610.500
Kredite verzinst		633.200	3.193.450	2.560.250
Kredite gesamt		902.700	5.073.450	4.170.750
VE		1.503.000	1.980.000	477.000

c) im Erfolgsplan Abwasserentsorgung

	erhöht um EUR	vermindert um EUR	von bisher EUR	auf nun- mehr EUR
Erträge	23.400		3.859.100	3.882.500
Aufwendungen	3.700		3.859.100	3.862.800
Jahresgewinn	19.700		0	19.700

d) im Vermögensplan Abwasserentsorgung

	erhöht um EUR	vermindert um EUR	von bisher EUR	auf nun- mehr EUR
Einnahmen		2.960.000	7.958.600	4.998.600
Ausgaben		2.960.000	7.958.600	4.998.600
Kredite zinslos		192.000	580.000	388.000
Kredite verzinst		2.494.300	5.008.650	2.514.350
Kredite gesamt		2.686.300	5.588.650	2.902.350
VE		2.028.000	3.125.000	1.097.000

Abstimmungsergebnis:

Ja:	30
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 13 1. Nachtragswirtschaftspläne der Verbandsgemeindewerke Bad Ems-Nassau (Betriebszweige ehemalige Verbandsgemeinde Nassau) für das Wirtschaftsjahr 2021
Vorlage: 30 DS 1/ 0394

Es wird Bezug genommen auf die Vorlage 30 DS 1/ 0394 und diese durch den Vorsitzenden erläutert.

Beschluss:

Mit den Nachtragswirtschaftsplänen für das Wirtschaftsjahr 2021 werden festgesetzt:

a) im Erfolgsplan Wasserversorgung

	erhöht um EUR	vermindert um EUR	von bisher EUR	auf nunmehr EUR
Erträge		48.000	2.010.000	1.962.000
Aufwendungen		23.250	2.010.000	1.986.750
Jahresverlust	24.750		0	24.750

b) im Vermögensplan Wasserversorgung

	erhöht um EUR	vermindert um EUR	von bisher EUR	auf nunmehr EUR
Einnahmen		250	2.575.000	2.574.750
Ausgaben		250	2.575.000	2.574.750
Kredite zinslos		36.500	107.500	71.000
Kredite verzinst		371.050	1.580.500	1.209.450
Kredite gesamt		407.550	1.688.000	1.280.450
VE		499.000	1.005.000	506.000

c) im Erfolgsplan Abwasserentsorgung

	erhöht um EUR	vermindert um EUR	von bisher EUR	auf nunmehr EUR
Erträge		0	3.877.100	3.877.100
Aufwendungen		78.750	3.877.100	3.798.350
Jahresgewinn	78.750		0	78.750

d) im Vermögensplan Abwasserentsorgung

	erhöht um EUR	vermindert um EUR	von bisher EUR	auf nunmehr EUR
Einnahmen		1.285.000	6.066.000	4.781.000
Ausgaben		1.285.000	6.066.000	4.781.000
Kredite zinslos		231.500	681.500	450.000
Kredite verzinst		1.058.250	3.267.900	2.209.650
Kredite gesamt		1.289.750	3.949.400	2.659.650
VE	270.000		1.550.000	1.820.000

Abstimmungsergebnis:

Ja:	30
Nein:	0
Enthaltung:	0

Herr Nickel verlässt um 20.45 Uhr die Sitzung.

TOP 14 Ausschusswahlen
TOP 14.1 Ergänzungswahl zu Ausschüssen
Vorlage: 30 DS 1/ 0396

Herr Gebhard Linscheid hat sein Mandat als Mitglied des Verbandsgemeinderates und seiner Ausschüsse niedergelegt.

Vom Wahlvorschlag der CDU wurde als Bewerber mit der nächstniedrigeren Stimmenzahl Herr Markus Clos in den Verbandsgemeinderat berufen.

Herr Linscheid war Mitglied in folgenden Ausschüssen:

Hauptausschuss

- Ordentliches Mitglied (stellvertretendes Mitglied: Frau Petra Wiegand).

Werkausschuss

- Stellvertretendes Mitglied (ordentliches Mitglied: Herr Franz Lehmler).

Rechnungsprüfungsausschuss

- Stellvertretendes Mitglied (ordentliches Mitglied: Herr Franz Lehmler).

Ausschuss für Bauwesen, Raumordnung und Umwelt

- Ordentliches Mitglied (stellvertretendes Mitglied: Herr Franz Lehmler).

Kindertagesstättenausschuss

- Ordentliches Mitglied (stellvertretendes Mitglied: Herr Paul Schoor).

Das Vorschlagsrecht steht der CDU-Fraktion zu. Es werden vorgeschlagen:

- Hauptausschuss Frau Petra Wiegand als ordentliches Mitglied und als neuen Stellvertreter Herr Karl-Friederich Merz,
- Werkausschuss Herr Uwe Kewitz als stellvertretendes Mitglied,
- Rechnungsprüfungsausschuss Herr Patric Becker als stellvertretendes Mitglied,
- Ausschuss für Bauwesen, Raumordnung und Umwelt Herr Markus Clos als ordentliches Mitglied und als neuen Stellvertreter Herr Berthold Krebs und
- Kindertagesstättenausschuss Herr Markus Clos als ordentliches Mitglied.

Beschluss:

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht.

- 1. Die Wahl erfolgt abweichend von § 40 Abs. 5 Gemeindeordnung (GemO) durch Handzeichen.**
- 2. Es wird in den Hauptausschuss gewählt:
Frau Petra Wiegand als ordentliches Mitglied.**

**Es wird in den Werkausschuss gewählt:
Herr Uwe Kewitz als stellvertretendes Mitglied.**

**Es wird in den in den Rechnungsprüfungsausschuss gewählt:
Herr Patric Becker als stellvertretendes Mitglied.**

**Es wird in den Ausschuss für Bauwesen, Raumordnung und Umwelt gewählt:
Herr Markus Clos als ordentliches Mitglied.**

**Es wird in den Kindertagesstättenausschuss gewählt:
Herr Markus Clos als ordentliches Mitglied.**

- 3. Da unter Ziffer 2 stellvertretende Mitglied als ordentliche Mitglieder gewählt wurden, erfolgt deren Nachwahl**

mit Herrn Karl-Friedrich Merz als stellvertretendes Mitglied in den Hauptausschuss und

mit Herrn Berthold Krebs als stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss für Bauwesen, Raumordnung und Umwelt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	29
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 14.2 Ergänzungswahl eines Mitgliedes aus Reihen der Feuerwehr im Ausschuss für Feuerwehrangelegenheiten

Vorlage: 30 DS 1/ 0408

Nach § 3 Abs. 4 der Hauptsatzung gehören dem Ausschuss für Feuerwehrangelegenheiten zusätzlich der Wehrleiter der Verbandsgemeindefeuerwehr, die Wehrführer der Stützpunktwehren Bad Ems und Nassau und 5 weitere Mitglieder und Stellvertreter der Feuerwehr an, die auf Vorschlag der Wehrführer gewählt werden. Die weiteren Mitglieder der Feuerwehr und alle stellvertretenden Mitglieder der Feuerwehr werden auf Vorschlag der Wehrführer vom Verbandsgemeinderat gewählt.

Als weiteres Feuerwehrmitglied wurde Herr Mark Horbach und dessen Stellvertreter Herr Uwe Bauer gewählt. Nachdem Herr Mark Horbach zum Wehrleiter ernannt wurde und er dadurch aus dieser Funktion dem Ausschuss angehört, hat nunmehr eine Ergänzungswahl eines Mitgliedes aus den Reihen der Feuerwehr zu erfolgen.

Als Wahlvorschlag der Wehrführer wurde Herr David Kaffai, Oberwies, benannt.

Beschluss:

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht.

- 1. Die Wahl erfolgt abweichend von § 40 Abs. 5 Gemeindeordnung (GemO) durch Handzeichen.**

**2. Es wird in den Ausschuss für Feuerwehrangelegenheiten gewählt:
Herr David Kaffai als weiteres Mitglied aus den Reihen der Feuerwehr.**

Abstimmungsergebnis:

Ja:	28
Nein:	0
Enthaltung:	1

TOP 15   Mitteilungen und Anfragen

TOP 15.1   Bundestagswahl

Der Vorsitzende teilt mit, dass bis dato 10.028 Wahlberechtigte, das sind 46,7 % Briefwahl beantragt haben.

TOP 15.2   Klimaschutzmanager - Anfrage Herr Lehmler

Auf Anfrage von Herrn Lehmler teilt der Vorsitzende mit, dass die Stelle des Klimaschutzmanagers mittlerweile zum 01.10.2021 nachbesetzt wurde.

TOP 16   Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Einwohnerfragen vor.

Vorsitzender

Schriftführer